

# Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. • Luisenstraße 26 • 65185 Wiesbaden

An den Vorsitzenden des  
Innenausschusses  
Herrn Christian Heinz  
Hessischer Landtag  
Schlossplatz 1-3  
65183 Wiesbaden

Wiesbaden, 15.08.2019

**Öffentliche Mündliche Anhörung des Innenausschusses mit dem Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss des Hessischen Landtags zu den Gesetzentwürfen der SPD (Gesetz zur Einführung eines inklusiven Wahlrechts in Hessen) – Drucks. 20/518 -, der Fraktion DIE LINKE (Hessisches Gesetz zum Wahlrecht für vollbetreute Menschen) - Drucks. 20/622 - und der Fraktion der CDU und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für ein Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes und anderer Vorschriften– Drucks. 20/628 –**

Sehr geehrter Herr Heinz,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. bedankt sich für die Möglichkeit zur Stellungnahme zu den o.a. Gesetzentwürfen der Fraktionen SPD, DIE LINKE und CDU mit BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Die Liga Hessen begrüßt ausdrücklich die Initiative aller drei Fraktionen mit der Vorlage von im wesentlich gleichlautenden Gesetzesentwürfen, den Anforderungen des Beschlusses des BVerfG vom 29. Januar 2019 (Az.: 2 BvC 62/14) nachzukommen.

Wie bereits in unserer Stellungnahme vom 01.03.2018 ausführlich begründet, sind die Wahlrechtsausschlüsse von Menschen mit Behinderung in der hessischen Gesetzgebung verfassungswidrig und dementsprechend zu streichen. Bedauerlich ist, dass es erst eines Beschlusses des Bundesverfassungsgerichts bedurfte, um den Menschen ihr demokratisches Recht auf das passive und aktive Wahlrecht zu ermöglichen.

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. schließt sich den Ausführungen im Gesetzentwurf von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu den Regelungen einer zulässigen Assistenz bei der Stimmabgabe an.



Landesverband  
der Jüdischen  
Gemeinden in  
Hessen K. d. ö. R.

Liga der  
Freien Wohlfahrts-  
pflege  
in Hessen e. V.  
Luisenstraße 26  
65185 Wiesbaden  
Fon: 0611/30814-34  
Fax: 0611/30814-74  
info@liga-hessen.de  
www.liga-hessen.de

# Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. • Luisenstraße 26 • 65185 Wiesbaden

Durch die ersatzlose Aufhebung der Wahlrechtsausschlüsse könnten neue Missbrauchs- und Manipulationsgefahren entstehen. Es muss sichergestellt werden, dass die Assistenz bei der Stimmabgabe die vom Wahlberechtigten – vor allem auch dem Wahlberechtigten mit einer kognitiven Beeinträchtigung - selbst getroffene Wahlentscheidung nicht beschränkt, sondern im Gegenteil, umfassend ermöglicht.

Mit freundlichen Grüßen

---

Rita Henning  
Vorsitzende des Liga-Arbeitskreises  
Menschen mit Behinderungen

Anlage  
Stellungnahme der Liga Hessen vom 01.03.2018

---

**Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. ist der Zusammenschluss der sechs hessischen Wohlfahrtsverbände. Sie vertritt die Interessen der hilfebedürftigen und benachteiligten Menschen gegenüber der Politik ebenso, wie die Interessen ihrer Mitgliedsverbände. Mit ca. 7.300 Einrichtungen und Diensten sind die Mitgliedsverbände ein bedeutender Faktor für die Menschen, für eine soziale Infrastruktur und für die Wirtschaft in Hessen.**

**Nah an den Menschen und ihren Bedürfnissen wissen die rund 113.000 beruflich Beschäftigten und rund 160.000 ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen in Pflegeeinrichtungen, Behinderteneinrichtungen, Werkstätten, Tagesstätten, Bildungsstätten, Beratungsstellen, in den Frühförderstellen, ambulanten Diensten und anderen Einrichtungen um die sozialen Belange und die realen Rahmenbedingungen in Hessen. Diese Kenntnisse bringt die Liga in die politischen Gespräche auf Landesebene und mit Verhandlungspartnern und Kostenträgern ein.**



Landesverband  
der Jüdischen  
Gemeinden in  
Hessen K. d. ö. R.

Liga der  
Freien Wohlfahrts-  
pflege  
in Hessen e. V.  
Luisenstraße 26  
65185 Wiesbaden  
Fon: 0611/30814-34  
Fax: 0611/30814-74  
info@liga-hessen.de  
www.liga-hessen.de